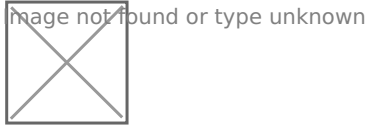


# Byzantinisches Reich

Beitrag von „ImpHisP“ vom 21. Juni 2014 um 19:06



Man schreibt das Jahr **946 nach Christus**. Seit gut einem Jahr regiert **Konstantino VII. Porphyrogennetos** ("der Purpurborene") endlich alleine über das **Byzantinische Reich**. Zwar ist er nominell bereits seit 913 an der Macht, doch hinderten ihn Jugend, Regentschaft und schließlich "sanfte Usurpation" des Romanos Lekapenos an der tatsächlichen Ausübung der Macht. Romanos, im Ganzen ein durchaus fähiger Kaiser, stabilisierte die Grenzen und sorgte durch kluge und umsichtige Innenpolitik für Erleichterungen der gewöhnlichen Leute. Fast ein Vierteljahrhundert lang hatte er regiert und versucht, seine eigene Familie als Dynastie zu etablieren, dabei allerdings niemals Hand angelegt an den rechtmäßigen Kaiser Konstantinos, der allerdings immer mehr im Rang abrutschte, erhob Romanos doch auch nach und nach seine eigenen Söhne zu Mitkaisern. Dies sollte sich letztlich als verhängnisvoll erweisen, da ihn dieselben Ende 944 aus Herrschsucht stürzten. Das Volk aber hielt es nun an der Zeit, den purpurborenen Konstantinos an der Regierung zu sehen, und ungewollt hatten sich die **Lekapenoï** damit selbst entmachtet. Das heißt nicht alle, denn die Kaiserin an der Seite des Porphyrogennetos ist ebenfalls eine Tochter des Romanos, die schöne und ambitionierte Helena. Ohne mit der Wimper zu zucken bewog sie ihren Gemahl, ihre kaiserlichen Brüder in die Verbannung zu schicken. Konstantinos VII. selbst, ein wissbegieriger Bücherfreund und emsiger Forscher mit starken historischen Interessen, lebt mehr in der Vergangenheit als in der Gegenwart. Zwar interessiert auch er sich für Politik und selbst die Kriegskunst, doch rein theoretisch, so dass die Macht derer um ihn herum nach wie vor groß ist. Besonders das Haus der **Phokadai**, erfahrener und erfolgreicher Militärs, buhlt um des Kaisers Gunst und steht in zunehmendem Gegensatz zu den verbliebenen Lekapenoï. Wer schlussendlich den Sieg in diesem Machtkampf davontragen wird, ist völlig offen. Sicher ist jedoch, dass keine Seite freiwillig nachgeben wird. Es stehen insofern spannende Zeiten an ...

Tauche ein in die versunkene Welt des **goldenen Byzanz** ein, des fortschrittlichsten und gewaltigsten Imperiums seiner Zeit. In seiner Weltmetropole **Konstantinopel**, der bei weitem größten und prächtigsten Stadt der gesamten Christenheit, stehen dir alle Türen offen. Schließe dich einer der beiden Familien Lekapenoï und Phokadai oder ihrer Umgebung an und finde deinen Platz im Byzantinischen Reich, der nahtlosen mittelalterlichen Fortsetzung des antiken Römischen Reiches, welches eine einzigartige Symbiose aus beiden Epochen, aus Ost und West darstellt.

In dieser textbasierenden Simulation wird das Element des klassischen "Role Playing Game (RPG)" verknüpft mit der Idee einer virtuellen Staatensimulation. Durch interessante Ereignisse

*und Charaktergeschichten versuchen wir, das Byzantinische Reich auf seinem politischen und kulturellen Höhepunkt im 10. Jahrhundert möglichst detailgenau wiederaufleben zu lassen. Wer nun Lust auf mehr bekommen hat und Interesse am Rollenspiel hat, ist herzlich eingeladen, sich zu registrieren und seinen Beitrag zur Welt des Jahres 946 zu leisten.*

### **Das Wichtigste in Kürze:**

- Wir sind ein historisches MN-RPG, das im 10. Jahrhundert während des machtpolitischen und kulturellen Höhepunktes des Byzantinischen Reiches angesiedelt ist.
- Das Byzantinische Reich in seinen vollen Zügen: Adel und Kirche, Bürger und Bauern, Handelsimperien und Zünfte, und vieles, vieles mehr.
- Empfohlene Teilnahme ab 16 Jahren.

[Homepage](#)

[Forum](#)

[Gesuche](#)